

**Erste Satzung zur Änderung der Fachprüfungsordnung (Satzung)
der Technischen Fakultät der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel
für Studierende des Faches Wirtschaftsingenieurwesen Materialwissenschaft
mit dem Abschluss Bachelor of Science**

Vom 6. April 2017

NBl. HS MSGWG Schl.-H. 2017, S. 28

Tag der Bekanntmachung auf der Internetseite der CAU: 06.04.2017

Aufgrund des § 52 Absatz 1 Satz 1 des Hochschulgesetzes (HSG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 5. Februar 2016 (GVOBl. Schl.-H. S. 39), geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 10. Juni 2016 (GVOBl. Schl.-H. S. 342), wird nach Eilentscheid des Dekans der Technischen Fakultät vom 23. Januar 2017 die folgende Satzung erlassen:

Artikel 1:

Die Fachprüfungsordnung (Satzung) der Technischen Fakultät der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel für Studierende des Faches Wirtschaftsingenieurwesen Materialwissenschaft mit dem Abschluss Bachelor of Science vom 19. Mai 2016 (NBl. HS MSGWG Schl.-H. S. 56) wird wie folgt geändert:

1. § 2 erhält folgende Fassung:

„§ 2 Prüfungsausschuss

- (1) Für die Organisation der Prüfungen nach dieser Ordnung sowie für die durch diese Ordnung zugewiesenen Aufgaben ist der Prüfungsausschuss *Wirtschaftsingenieurwesen Materialwissenschaft* zuständig. Seine Geschäfte werden vom Prüfungsamt für Materialwissenschaft wahrgenommen.
- (2) Der Prüfungsausschuss Wirtschaftsingenieurwesen besteht aus sieben Mitgliedern.
- (3) Der Fakultätskonvent der Technischen Fakultät wählt aus der Gruppe der Hochschullehrerinnen und Hochschullehrer drei Mitglieder, aus der Gruppe der Studierenden zwei Mitglieder und aus der Gruppe des wissenschaftlichen Dienstes ein Mitglied. Zu jedem Mitglied wählt der Fakultätskonvent der Technischen Fakultät ein stellvertretendes Mitglied.
- (4) Die Leiterin oder der Leiter des Studienkollegs Betriebswirtschaftslehre ist Mitglied kraft Amtes.
- (5) Der Fakultätskonvent der Technischen Fakultät wählt aus der Gruppe der Hochschullehrerinnen und Hochschullehrer der Materialwissenschaft im Prüfungsausschuss die oder den Vorsitzenden. Den stellvertretenden Vorsitz übernimmt die Leiterin oder der Leiter des Studienkollegs Betriebswirtschaftslehre.“

2. Die Anlage erhält folgende Fassung:

„Anlage zur FPO

**Studienverlauf für den Bachelorstudiengang
Wirtschaftsingenieurwesen Materialwissenschaft**

Semester	Modulcode	Modul- bezeichnung	Veranstaltungs- art	SWS	Pflicht/Wahl	Voraussetzung	Prüfungsform	Leistungspunkte
1.	Mawi-101	Physik 1: Mechanik und Wärmelehre	Vorlesung Praktische Übung	4 2	Pflicht	keine	Klausur	6
	Mawi-102	Mathematik für Materialwissenschaftler 1	Vorlesung Praktische Übung	4 2	Pflicht	keine	Klausur	8
	Mawi-107	Einführung in die Materialwissenschaft für Wirtschaftsingenieure 1	Vorlesung Praktische Übung	4 1	Pflicht	keine	Klausur	6
	BWL-ERW	Externes Rechnungswesen	Vorlesung Übung	2 1	Pflicht	Keine	Klausur	5
	BWL-EinfBWL	Einführung in die Betriebswirtschaftslehre	Vorlesung Übung	2 1	Pflicht	Keine	Klausur	5
Summe: 30								
2.	Mawi-201	Physik 2: Elektrizitätslehre und Optik	Vorlesung Praktische Übung	4 2	Pflicht	keine	Klausur	6
	Mawi-202	Mathematik für Materialwissenschaftler 2	Vorlesung Praktische Übung	4 2	Pflicht	keine	Klausur	8
	Mawi-204	Einführung in die Materialwissenschaft für Wirtschaftsingenieure 2	Vorlesung Praktische Übung	4 1	Pflicht	keine	Klausur	6
	mnf- chem0204	Physikalische Chemie 1	Vorlesung Übung	3 1	Pflicht	keine	Kurztests (30%) Übungen (30%) Klausur (40%)	6
	BWL-ER	Entscheidungsrechnung	Vorlesung Übung	2 1	Pflicht	Keine	Klausur	5
Summe: 31								
3.	Mawi-301	Materialwissenschaft 1	Vorlesung Übung	3 1	Pflicht	keine	Klausur	5
	Mawi-307	Grundpraktikum für Wirtschaftsingenieure	Praktikum	2	Pflicht	keine	8 Testate	4
	mnf-phys- mawi-403	Physikalisches Praktikum für Hauptfach-Anfänger Teil 1	Praktikum Seminar	6 1	Pflicht	Physik 1 u. 2	8-10 Testate	9
	VWL-EVWL	Einführung VWL	Vorlesung Übung	4 2	Pflicht	Keine	Klausur	10
Summe: 28								

Semester	Modulcode	Modul- bezeichnung	Veranstaltungsart	SWS	Pflicht/Wahl	Voraussetzung	Prüfungsform	Leistungspunkte
4.	Mawi-401	Materialwissenschaft 2	Vorlesung Übung	3 1	Pflicht	keine	Klausur	5
	Mawi-404	Materialanalytik Teil 1	Vorlesung	2	Pflicht	Keine	Klausur	siehe Teil 2
	Mawi-421	Werkstoffe 1	Vorlesung Praktische Übung	4 1	Pflicht	keine	Klausur	5
	mnf-phys- mawi-503	Physikalisches Praktikum für Hauptfach-Anfänger Teil 2	Praktikum Seminar	6 1	Pflicht	Physik 1 u. 2	8-10 Testate	9
	BWL- InnoMProz	Innovationsmanagement: Prozesse und Methoden	Vorlesung Übung	2 1	Pflicht	Keine	Klausur	5
	BWL-Wahl	Wahlbereich BWL	Vorlesung Übung	2 1	Pflicht	Keine	Klausur	5
Summe: 29								
5.	MaWi-502	Werkstoffe 2	Vorlesung Praktische Übung	4 1	Pflicht	keine	Klausur	5
	Mawi-404	Materialanalytik Teil 2	Praktikum	4	Pflicht	Material- analytik 1	10 Testate	10
	BWL- STATWX	Statistische Methoden (Studienkolleg BWL)	Vorlesung Übung	4 2	Pflicht	Keine	Klausur	10
	Mawi-511	Projekt	Projektarbeit Praktische Übung	18 2	Pflicht	Mind. 80 LP	Referat mit schriftlicher Aus- arbeitung	10
Summe: 35								
6.	Mawi-603	Praxisphase	Externes Praktikum	Mind .8 Woc hen	Pflicht	mind. 90 LP	schriftlicher Bericht	15
	Mawi-604	Bachelorarbeit		9 Woc hen	Pflicht	mind. 138 LP*	schriftliche Aus- arbeitung	12
(Als Mobilitätsfenster geeignet)								Summe: 27
Gesamtsumme: 180								

* Von den 138 Leistungspunkten müssen mindestens 103 Leistungspunkte im Bereich der Materialwissenschaft und 35 Leistungspunkte im Bereich der Wirtschaftswissenschaften nachgewiesen werden (§ 11 Absatz 1).“

Artikel 2

Diese Satzung tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Die Genehmigung nach § 52 Absatz 1 Satz 1 des Hochschulgesetzes wurde durch das Präsidium der Christian- Albrechts- Universität zu Kiel mit Schreiben vom 5. April 2017 erteilt.

Kiel, den 6. April 2017

Prof. Dr.-Ing. Reinhard Koch
Dekan der Technischen Fakultät
der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel

Neu gefasster Anhang 1:

„Anhang 1

(nicht Bestandteil der Satzung)

Der Wahlbereich BWL umfasst folgende Module aus dem Angebot der BWL:

Modulcode	Modul- bezeichnung	Veranstaltungsart	SWS	Pflicht/Wahl	Voraussetzung	Prüfungsform	Leistungspunkte
BWL-Mark	Marketing	Vorlesung Übung	2 1	Wahl	Keine	Klausur	5
BWL- ProdLog	Produktion und Logistik	Vorlesung Übung	2 1	Wahl	Keine	Klausur	5
<i>BWL-GrdTM</i>	<i>Grundlagen des Technologiemanagements</i>	<i>Vorlesung Übung</i>	<i>2 1</i>	<i>Wahl</i>	<i>Keine</i>	<i>Klausur</i>	<i>5</i>
BWL-Man	Management	Vorlesung Übung	2 1	Wahl	Keine	Klausur	5
<i>BWL-Entre</i>	<i>Grundlagen des Entrepreneurship</i>	<i>Vorlesung Übung</i>	<i>2 1</i>	<i>Wahl</i>	<i>Keine</i>	<i>Klausur</i>	<i>5</i>
<i>BWL-OR</i>	<i>Operation Research</i>	<i>Vorlesung Übung</i>	<i>2 2</i>	<i>Wahl</i>	<i>Keine</i>	<i>Klausur</i>	<i>5</i>
BWL- PersFhrg	Personalführung	Vorlesung Übung	2 1	Wahl	Keine	Klausur	5
BWL ProMan	Projektmanagement	Vorlesung Übung	2 1	Wahl	Keine	Klausur	5

Kursiv dargestellt Module werden nur im Wintersemester angeboten, die nicht kursiv dargestellten Module werden nur im Sommersemester angeboten.